

L E O



L E B E N D I G

L I C H T M A L E R

Dortmund, den 21.09. 2012
UN-Weltfriedenstag

D 44 319 DORTMUND
Am Hagedorn 58
Tel.: +49 (231) 271732
leo.lebendig@versanet.de
www.leo-lebendig.de

An den
Regierenden Bürgermeister von Berlin
und Mayor for Peace
Klaus Wowereit

- Senatskanzlei -
Jüdenstr. 1
10178 Berlin

Sehr geehrter Herr Wowereit,

- die öffentliche Entrüstung vieler Berliner über den Überfall auf Rabbiner Daniel Alter und seine sechs Jahre alte Tochter,
- die erste Lange Nacht der Religionen in Berlin und
- Ihr langfristiger Einsatz als Mayor for Peace für die Abschaffung der Atombomben bis 2020 weltweit

veranlassen mich, Sie zu bitten, die Verwirklichung des Projektes

„human soul“

FRIEDENSLICHT DER RELIGIONEN in Berlin
zu unterstützen.

Die sechs Lichtzeichen mit den Symbolen der sechs Weltreligionen leuchteten in der Nacht der Religionen – Baha'í – Islam – Christentum – Judentum – Buddhismus – Hinduismus – unter dem nächtlichen Himmelszelt über dem Berliner Boden des Gendarmenmarkts „frei schwebend“ zu einem Kreis vereint – im Rund der Wachenden und Betenden des INTER-RELIGIÖSEN FRIEDENS GEBETS.

Dort drängte sich eine Vision auf:

- Die „human soul“, eine 40 Meter hohe Lichtsäule aus diesen Zeichen, im Französischen Dom!

Die „human soul“ ist mit der Vision 2020 des Bürgermeisters von Hiroshima und Präsidenten der Mayors for Peace, Dr. Tadatoshi Akiba, seit dem Internationalen Friedenskongress 2010 in Essen auf dem Weg nach Hiroshima. Es wird unterstützt von Reinhard Paß und Ullrich Sierau, Mayors for Peace von Essen und Dortmund, und von Thomas Hunsteger-Petermann, Oberbürgermeister der Stadt Hamm.

**Vision 2020: eliminate the nuclear threat and maintain
a nuclear- weapons- free world!**



Das zu erreichende Ziel:

- Das Licht der “human soul” erleuchtet den Französischen Dom im Innen und von Außen und schenkt der Stadt eine **Friedenssäule**, ein leuchtendes Zeichen unserer Zeit für das historisch ererbte Toleranz-Gebot und den aktuellen und zukünftigen Friedenswillen der Stadt Berlin sowie die Friedensfähigkeit ihrer Bürger.
- Sie wird mit ihren 40 Höhen-Metern und 1920 Elementen unter Anleitung des Künstlers von Bürgern der Stadt geknüpft, installiert und illuminiert.

Im Jahr 2011 verkündete das FRIEDENSLICHT DER RELIGIONEN seine Botschaft vor 60 000 Pilgern und Touristen aus aller Welt in der Kuppel der Dormitio Basilika auf dem Berg Zion in Jerusalem.

Das Jubiläumsjahr 2012 könnte mit seinen Ereignissen der zeitliche Auslöser und Auftraggeber sein.



Foto:
Leo Lebendig &
Photo GPM

Sehr geehrter Herr Wowereit,
ich trage diese Idee und Bitte um Unterstützung an Sie öffentlich vor.
Sie kann als PDF auf der Website www.friedenslicht-der-religionen.de aktuell gelesen und heruntergeladen werden.

Mit freundlichen Grüßen!

Leo Lebendig
LichtMaler und Empfänger des

INTR°A – PROJEKTPREISES FÜR KOMPLEMENTARITÄT DER RELIGIONEN 2012